

Niederschrift über die Mitgliederversammlung

am: **20. Mai 2010** 19.30 Uhr
Im Altensportzentrum, Aachener Str. 418, 41069 Mönchengladbach

Anwesend waren lt. Anwesenheitsliste

30 Stimmberechtigte Mitglieder von Vorstand, Hauptausschuss und Spartenvertreter

117 Stimmberechtigte Delegierte aus 39 Mitgliedsvereinen

Beginn der Versammlung: 19:45 Uhr

Ende : 21:45 Uhr

TOP 1: Begrüßung

Präsident Bert Gerkens begrüßt die Anwesenden, hier besonders den LSB Präsidenten Walter Schneeloch, Beigeordneten für Bildung, Kultur und Sport Dr. Gert Fischer (gleichzeitig Vertreter für den Oberbürgermeister und den Vorsitzenden des Sportausschusses), den Ehrenpräsidenten Walter Hützen, die Ehrenmitglieder Inge Küchenmeister und Ernst Junkers und den Sprecher im Sportausschuss Robert Baues. Er begrüßt auch die Vertreter von Presse, Radio 90´1 und City Vision und die Vertreter der Fachverbände, Frau Gerresheim (Gladbacher Turngau) und Herrn Langenberg (Handballkreis Mönchengladbach). Der Fußballkreis lässt sich wegen einer wichtigen Besprechung entschuldigen.

Präsident Bert Gerkens stellt fest, dass die Einladung zur Versammlung frist- und formgerecht erfolgt ist.

Er bittet die Anwesenden um eine Gedenkminute für die im letzten Jahr verstorbenen Sportkameraden. Stellvertretend nennt er das Ehrenmitglied Willi Schüll und den Vorsitzenden des Tischtennisvereins Günther Waldhausen.

Im Anschluss an die Begrüßung wird der Film der City Vision über den SSB gezeigt.

Der Präsident bittet den Beordneten Dr. Gert Fischer und den Präsidenten des LSB Walter Schneeloch um ein paar kurze Worte an die Versammlung.

Herr Dr. Fischer bedankt sich für die Einladung und übermittelt die Grüße des Oberbürgermeister Norbert Bude. Er bedankt sich für die gute Zusammenarbeit mit dem SSB und allen im Sport ehrenamtlich Tätigen. Die finanzielle Lage der Stadt wird immer schwieriger. Es sollen jedoch weiterhin kluge Entscheidungen im Sinne des Sports getroffen werden. Er wünscht der Versammlung einen guten Verlauf.

Walter Schneeloch stellt in seinem Grußwort die neue Organisation des Landessportbundes vor und betonte in seiner Ansprache, dass die Kommunen angesichts leerer Kassen nicht am, sondern mit dem Sport sparen sollten.

Das in Mönchengladbach gestartete Pilotprojekt „Frauen in Führung“ soll jetzt Landesweit umgesetzt werden. Hier ein besonderer Dank an Beate Fränken die für ihr Engagement den in diesem Projekt den NRW Preis erhalten hat.

TOP 2: Bericht des Vorstandes:

Der Bericht des Vorstandes und der Fachschaften ist im Einladungsheft abgedruckt.

Über 90.000 Mitglieder in 213 Sportvereinen wurden im Jahr 2010 über die Bestandserhebung gemeldet. Bereinigt um den Anteil der passiven Mitglieder von Borussia Mönchengladbach ergeben sich gegenüber dem Vorjahr bei den Aktiven erstmals leicht sinkende Zahlen in Höhe von rund einem Prozent. Aufgrund der demographischen Entwicklung gibt es innerhalb der Altersstruktur Verschiebungen:

- Leichter Rückgang im Jugendbereich,
- Stärkerer Rückgang im Bereich 19 bis 40 Jahre,
- Stärkerer Zugang im Bereich 41 bis über 60 Jahre.

In Mönchengladbacher Sportvereinen sind 43% aller Jugendlichen unserer Stadt organisiert.

Beim Sportabzeichen wurde ein neuer Rekord mit über 3000 erfolgreichen Teilnehmern aufgestellt.

Der SSB bezog erstmals Stellung zu den Sparvorschlägen aus dem Haushaltssicherungskonzept der Stadt. Rund 700.000 Euro sollen im Sportbereich eingespart werden. Dies ist verhältnismäßig deutlich mehr als für andere Projektbereiche im Bereich der so genannten freiwilligen Leistungen der Verwaltung vorgeschlagen wird. Der SSB wird sich weiter für die kostenfreie Nutzung der Sportanlagen einsetzen.

Im Qualifizierungszentrum Niederrhein wurden auch in diesem Jahr wieder Übungsleiterlehrgänge und Fortbildungen durchgeführt um den Trainingsbetrieb in den Vereinen weiter auf hohem Niveau zu gewährleisten.

Zu den Berichten des Vorstands erfolgten keine Wortmeldungen.

TOP 3: Ehrungen

Peter Maaßen übernimmt die die Vorstellung der Geehrten.

Von der DLRG Ortsgruppe Wickrath werden für ihre langjährige Ehrenamtliche Tätigkeit im Sport folgende Sportkameraden geehrt:

- Dieter Rudolph (Ehrenurkunde des SSB)
- Dr. Lutz Barnscheid (silberne Ehrennadel des SSB)
- Hubert Broicher (goldene Ehrennadel des SSB)

TOP 4: Feststellung der Beschlussfähigkeit

Gemäß § 7 Abs. 4 der SSB-Satzung entscheiden die anwesenden Stimmberechtigten mit einfacher Mehrheit der abzugebenden Stimmen. Stimmenenthaltungen und ungültige Stimmen werden nicht mitgezählt.

Nach § 14 der SSB - Geschäftsordnung ist die Mitgliederversammlung ohne Rücksicht auf die Anzahl der Erschienenen beschlussfähig. Die Beschlussfähigkeit wird formell festgestellt.

TOP 5: Wahl der Stimmenauszähler

Auch in diesem Jahr werden die Vertreter der Sportjugend als Stimmenauszähler vorgeschlagen und einstimmig gewählt.

TOP 6: Kassenbericht 2009

Auch der Kassenbericht ist Bestandteil der Einladung zur Mitgliederversammlung. Es kann somit auf ein Verlesen der Zahlen verzichtet werden. Die Körperschaftsfreistellung wurde vom Finanzamt erteilt. Die Frage zum Kassenbericht wurde mit der Erklärung, dass es zwischen Anlagevermögen und Umlaufvermögen Verschiebungen gegeben hat beantwortet.

Weitere Wortmeldungen zum Kassenbericht gab es nicht.

TOP 7: Bericht der Kassenprüfer

Die Kasse wurde am 11. Mai von Christel Lutz und Verena Mertens in der SSB Geschäftsstelle geprüft. Vom Vorstand des SSB waren Bert Gerkens und Günter Kutschke anwesend.

Frau Lutz spricht ihre Anerkennung über die gut geführten Kassenbücher aus. Die Kassenprüfung ist ohne Beanstandungen verlaufen. Alle gewünschten Auskünfte wurden erteilt.

TOP 8: Entlastung des Schatzmeisters und des Vorstandes

Frau Lutz schlägt der Versammlung die Entlastung des Schatzmeisters (Finanzen) und des Vorstandes lt. Satzung vor.

Schatzmeister und Vorstand werden durch die Versammlung einstimmig entlastet.

TOP 9: Haushaltsplan 2010 – siehe Anlage

Zu dem im Berichtsheft veröffentlichte Etatvorschlag 2010 gab es von der Versammlung keine Fragen. Der Etatvorschlag 2010 wurde einstimmig angenommen.

TOP 10: Wahlen

10.1. Wahl eines Versammlungsleiters

Auf Vorschlag des Vorstandes wird der Ehrenpräsident Walter Hützen von der Versammlung einstimmig gewählt.

Walter Hützen übernimmt die Leitung der Versammlung. Er bescheinigt dem Vorstand des SSB eine gute Arbeit. Er führt die Wahl des Präsidenten durch und übergibt nach dessen Wahl die Versammlungsleitung wieder an Bert Gerkens.

10.2. Vorstand im Sinne des § 26 BGB

Präsident	Bert Gerkens	- Wiederwahl einstimmig
Vizepräsidentin	Beate Fränken	- Wiederwahl einstimmig
Schatzmeister	Günter Kutschke	- Wiederwahl einstimmig
Geschäftsführer	Rolf Mayer	- Wiederwahl einstimmig
Sportwart		

Peter Maaßen wird von der Versammlung vorgeschlagen. Er ist jedoch nicht bereit zu kandidieren. Da keine weiteren Vorschläge erfolgen, bleibt diese Position unbesetzt.

Der Vorstand wird versuchen einen Sportwart kommissarisch einzusetzen.

Vorsitzende der Sportjugend Julia Willkomm (#)

10.3. Erweiterter Vorstand, Beauftragte für:

Frauensport	Brigitte Brouns	- Wiederwahl einstimmig
Sportabzeichen		- konnte nicht besetzt werden
Bildungswerk	Bert Gerkens	- Wiederwahl einstimmig
Presse- u. Öffentlichkeitsarbeit	Peter Maaßen	- Wiederwahl einstimmig
Lehrwesen	Stefan Lamertz	- Wiederwahl einstimmig
Schulsport	Monika Franzen	- Neuwahl einstimmig
Sportärztliche Belange	Dr. Bernd Krätzig	- Neuwahl einstimmig
Breitensport	Stefan Lamertz	- Wiederwahl 1-stimmig
Leistungssport		- wird nicht besetzt
Sportjugend	Peter Hartmann (#)	

Julia Willkomm und Peter Hartmann wurden von der Jugendvollversammlung gewählt.

10.4. Schiedsgericht:

Vorsitzender	Dr. Christof Wellens
stellvertretender Vorsitzender	Dr. Lutz Hähle
Beisitzer	Ernst Junkers
Beisitzer	Dr. Axel Bieling

Die vier Mitglieder des Schiedsgerichts werden einstimmig gewählt.

10.5. Kassenprüfer

Der Kassenprüfer Hartmut Bockemühl scheidet aus und Deltlef Moll kandidiert nicht mehr.

Die Versammlung schlägt als neue Kassenprüfer Yvonne Cremer und Udo Neuss vor.

Christel Lutz, Verena Mertens, Yvonne Kremer und Udo Neuss werden einstimmig gewählt.

TOP 11: Beschlussfassung über vorliegende Anträge

11.1. Antrag auf Erhöhung des Grundbeitrages

Der Antrag ist mit Begründung im Einladungsheft veröffentlicht worden. Bert Gerkens erwähnt, dass die Erhöhung von 25 € auf 50 € notwendig wurde, da der SSB seit 2008 Mitglied im LSB ist und einen Beitrag zahlen muss. Wortmeldungen zum Antrag erfolgen nicht.

Der Antrag wird bei zwei Gegenstimmen angenommen.

11.2. Änderung der Geschäftsordnung

Die Änderung der Geschäftsordnung ist durch die veränderten Bezeichnungen bei der Stadt Mönchengladbach erforderlich. Die Änderung wurde bereits im letzten Jahr bei der Hauptausschusssitzung vorgeschlagen.

Die Änderung wird einstimmig beschlossen.

TOP 12: Mitteilungen/Anfragen

Die Anfrage zur Geschäftsordnung, was der Begriff „geborene Mitglieder“ bedeutet, wurde von Bert Gerkens beantwortet. Diese Mitglieder werden nicht gewählt, sondern gehören automatisch mit Stimmrecht dem Hauptausschuss an.

Weitere Wortmeldungen erfolgten nicht.

Mönchengladbach, den 28.06.2010


Bert Gerkens
Präsident


Rolf Mayer
Geschäftsführer